

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **87201237.2**

51 Int. Cl.⁴: **H01R 23/66 , H01R 9/07**

22 Anmeldetag: **29.06.87**

30 Priorität: **03.07.86 DE 3622355**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
07.01.88 Patentblatt 88/01

84 Benannte Vertragsstaaten:
DE ES FR GB IT

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **21.12.88 Patentblatt 88/51**

71 Anmelder: **Philips Patentverwaltung GmbH**
Wendenstrasse 35 Postfach 10 51 49
D-2000 Hamburg 1(DE)

84 **DE**

71 Anmelder: **N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken**
Groenewoudseweg 1
NL-5621 BA Eindhoven(NL)

84 **ES FR GB IT**

72 Erfinder: **Rinneburger, Klaus**
Rathausstrasse 55
D-5901 Wilnsdorf 1(DE)

74 Vertreter: **Kupfermann, Fritz-Joachim,**
Dipl.-Ing. et al
Philips Patentverwaltung GmbH
Wendenstrasse 35 Postfach 10 51 49
D-2000 Hamburg 1(DE)

54 **Vorrichtung zum gegenseitigen elektrischen Kontaktieren von elektrischen und/oder elektromechanischen Baugruppen sowie Verfahren zum elektrischen Kontaktieren derartiger Baugruppen und ein Gerät, das nach dem Verfahren gefertigt ist.**

57 Die Erfindung bezieht sich auf eine Vorrichtung (27, 28) zum gegenseitigen elektrischen Kontaktieren von elektrischen und/oder elektromechanischen Baugruppen (2, 17) in Gehäusen (1) von elektrischen Geräten, wie Autoradios, Video- oder Audio-Recordern sowie Daten-Endgeräten, wie Druckern. Die Vorrichtung wird vorzugsweise angewendet an schwer zugänglichen Kontaktierungsstellen zwischen diesen Baugruppen (2, 17). Die erste Baugruppe weist Komponenten (8, 10) auf, die mit der zweiten Baugruppe (17) verbunden werden müssen. Die Verbindung erfolgt über flexible Leitungen (39) der ersten Baugruppe (2). Zum Verbinden dienen Steckelemente (41, 45). Ein Steckelement (41) der ersten Baugruppe (2) ist an einer sich bis in einen leichter zugänglichen Bereich des Gehäuses (1) erstreckenden Halterung (33) angeordnet. Diese Halterung (33) ist derart lösbar an einem Träger (29) der ersten

Baugruppe (2) festklemmbar, daß dieses Steckelement (41) bei einem Abdrücken und Freikommen der Halterung (33) vom Träger (29) in das Steckelement (45) der zweiten Baugruppe (17) einführbar ist.

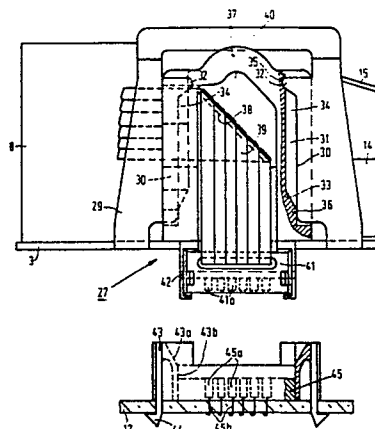


Fig.2



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 20 1237

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	DE-A-1 490 795 (TELEFUNKEN) * Seite 3, Zeilen 1-8; Seite 5, Zeilen 1-9; Figur 3 * ---	1-4, 12	H 01 R 23/66 H 01 R 9/07
A	US-A-4 091 318 (MOTOROLA) * Spalte 2, Zeilen 17-20, 53-55; Spalte 4, Zeilen 4-6, 47-49, 55-64; Figur 3 * ---	1	
A	RESEARCH DISCLOSURE, Nr. 249, Januar 1985, Artikel Nr. 24931, Seite 62, Emsworth, Hampshire, GB; "Cable retainer" * Seite 62 * ---	1-5	
A	IBM TECHNICAL DISCLOSURE BULLETIN, Band 20, Nr. 9, Februar 1978, Seite 3636, New York, US; J.R. PERRY et al.: "Probable strain relief connector" * Seite 3636 * -----	1-5, 8	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			H 01 R H 02 G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 14-09-1988	Prüfer HORAK A.L.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			